



**Universität
Zürich^{UZH}**

**Institut für Erziehungswissenschaft
Historische Bildungsforschung und Steuerung des Bildungssystems**

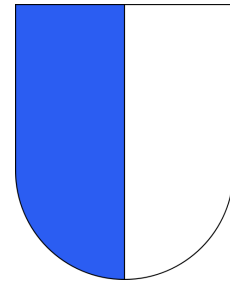
Erziehungsdirektoren/-innen der Schweiz
von 1803 – heute

Fässler, Ulrich, Dr. iur.

Erziehungsdirektor im Kanton Luzern

Amtierend als Erziehungsdirektor von 1999-2003*

(*Angaben basierend auf den Jahresberichten der schweizerischen Erziehungsdirektorenkonferenz)



Angaben zur Person:

geboren am 28.11.1943

Konfession: katholisch

Höchste absolvierte Ausbildung: Hochschulstudium Jurisprudenz

Beruf: Rechtsanwalt

Politische Ausrichtung/Parteizugehörigkeit: FDP

Militärischer Grad: Oberstleutnant

(Mit diesen Angaben wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben)

Stefan Schönenberger

Institut für Erziehungswissenschaft
Historische Bildungsforschung und Steuerung
des Bildungssystems
Freiestrasse 36
CH-8032 Zürich
www.ife.uzh.ch



**Universität
Zürich^{UZH}**

Weitere biographische Angaben:

*28.11.1943, kath., von Luzern. Studium der Rechtswissenschaften. Selbstständiger Rechtsanwalt in Luzern. 1971-1979 Mitglied des Grossen Stadtrates (Parlament) von Luzern. 1979-1989 vertrat Fässler die liberale Partei (heute FDP) im Grossen Rat. 1990-2003 Regierungsrat (bis 1999 Vorsteher des damaligen Militär-, Polizei- und Umweltschutzdepartementes MPUD (heute Sicherheitsdepartement); seit 1999 Vorsteher des Bildungsdepartementes). 1005 und 2002 war Fässler Schultheiss des Kantons (Regierungsratspräsident). In seiner Zeit als MPUD zeichnete sich Fässler durch ein grosses sicherheitspolitisches Engagement aus. In seine Zeit als Bildungsdirektor fiel die erfolgreiche Abstimmung über die Universität Luzern, der Aufbau der Pädagogischen Hochschule Zentralschweiz und das Grossprojekt "Schule in Diskussion" über die Neuausgestaltung der künftigen Volksschule. Fässler gilt in der Luzerner Regierung zudem als "Vater" von WOV, der Wirkungsorientierten Verwaltung, die er in seinen beiden Departementen erfolgreich einführte. Fässler ist Oberstleutnant.

Literatur

- Anfrage Staatsarchiv Luzern
- Staatskanzlei Luzern